

# 121 - Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

## a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Landratsamt Wartburgkreis  
Straße: Erzberger Allee 14  
Postleitzahl: 36433  
Ort: Bad Salzungen  
Telefon: +49 3695615416  
Fax: +49 3695615499  
E-Mail: vergabestelle@wartburgkreis.de  
Internet: <https://www.wartburgkreis.de/>

## b)

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung  
Vergabenummer: 41\_WBK\_04-2025-0006

## c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

## d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Postleitzahl und Ort der Ausführung: Kreisstraße K 513 - Freie Strecke zwischen Willmanns und Völkershäusen - Postleitzahl 36404

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Art der Leistung: Ausbau Kreisstraße K 513 zwischen Willmanns und Völkershäusen

## Umfang der Leistung:

Los 1 Abschnitt 1: K 513 - Straßenbau 0+000 bis 0+700  
 (Vollausbau)  
 ca. 10,000 St Baum fällen Durchm. 40-50cm H 10-15m  
 ca. 1.760,000 m2 Baugelände abräumen Astwerk Aufwuchs  
 Wurzelwerk  
 ca. 20,000 St Wurzelstock roden fräsen T 50-100cm Durchm.  
 50-60cm  
 ca. 65,000 St Wurzelstock roden, Ausbau mittels Bagger  
 ca. 4.804,000 m2 Geotextil als Trennschicht verlegen  
 ca. 900,000 m2 Geogitter PE gelegt Bewehrung Damm  
 ca. 2.200,000 m2 Geogitter PE gelegt Bewehrung Böschung  
 ca. 5.750,000 m2 Oberboden abtragen, lagern, laden fördern  
 auftragen  
 ca. 2.955,000 m2 abrechen Asphaltdeckschicht Asphaltbeton  
 Fahrbahn nicht schadstoffbel  
 ca. 750,000 m2 abrechen Asphaltdeckschicht Asphaltbeton  
 Fahrbahn schadstoffbelastet  
 ca. 3.705,000 m2 abrechen TS Asphalt Fahrbahn nicht  
 schadstoffbelastet  
 ca. 3.127,000 m3 Boden Straße lösen laden fördern lagern  
 ca. 5.704,000 m2 Planum in Abtragsbereich herstellen (Damm)  
 ca. 3.127,000 m3 Boden auf Baustelle gelagert einbauen  
 ca. 2.430,000 m3 Boden Damm lösen fördern einbauen  
 ca. 6.075,000 m2 Planum in Abtragsbereich herstellen  
 (Fahrbahn)  
 ca. 156,350 t Stoffe liefern laden fördern verteilen hydr.  
 Bindem. Kalk hydraulisch  
 ca. 2.100,000 m2 Untergrund verbessern verdichten hydr.  
 Bindem. (Aufbau Damm-Böschungen)  
 ca. 186,000 m2 Plattenbelag Betonrasengitterstein in  
 Randbefestigungen  
 ca. 400,000 m Kabel des AG verlegen TK-Kabel  
 ca. 410,000 m Sammeltg MP R2 PP SN16 DN300  
 ca. 10,000 m Sammeltg UP R2 PP SN16 DN200  
 ca. 80,000 m Abwasserkanal PP homogen OD DN160  
 ca. 12,000 St Beton Straßenablauf neu herstellen  
 ca. 11,000 St Spül-Kontroll-Sammelschacht PP DN600  
 ca. 15,000 m Abwasserkanal Stahlbeton K-GM DN400  
 Ersatzneubeu vorh. Durchlässe zu Vorfluter 2 und 3  
 ca. 40,000 m Abwasserkanal Stahlbeton K-GM DN600  
 ca. 15,000 m Abwasserkanal Stahlbeton K-GM DN500  
 Planumsstabilisierung durch Mischbinderschicht  
 ca. 135,000 t Stoffe liefern laden fördern verteilen hydr.  
 Bindem. Kalk hydraulisch  
 ca. 5.400,000 m2 Bodenverbesserungsstoff einarbeiten fräsen  
 T 30cm  
 ca. 500,000 m3 Boden Abtreppung lösen fördern einbauen  
 0,75km verdichten EV2 45MPa DP  
 ca. 400,000 m3 Gabionenkonstruktion freistehend  
 Längssichtseiten abgestuft  
 ca. 215,000 m Dränltg LP R2 PE-HD SN4 DN150  
 Hangentwässerung  
 ca. 2.616,300 m3 FSS Bk1,8 DPr1,03 EV2 120MPa 0/45 D  
 45cm  
 ca. 1.355,000 m2 Vegetationstragschicht Schotterrasen

- Gemisch D 30cm
- ca. 4.434,000 m2 TS Asphalt Bk1,8 AC32TN Bindem. 70/100 D 16cm
- ca. 4.434,000 m2 Asphaltbetondeckschicht Bk1,8 AC11DN D 4cm Bindem. 50/70
- ca. 770,000 m Fuge anlegen Deckschicht Asphaltbeton und füllen
- ca. 480,000 m Spitzrinne B 50cm Natursteinpflaster Granit
- ca. 510,000 m Naturbord B6 Granit Fundament Rückenstütze
- ca. 656,000 m FRS SE Stahl Bankett N2 W5 B
- ca. 310,000 m FRS links demontieren
- ca. 180,000 St Heister h bis 200cm pflanzen
- ca. 195,000 St Sträucher h bis 100cm einschlagen entnehmen pflanzen
- ca. 1.125,000 m2 Gehölzfläche pflegen
- ca. 500,000 kg Bodenverbesserungsstoff ausbringen
- ca. 36,000 St Hochstamm StU. 12-16cm pflanzen
- ca. 1.360,000 m Fahrbahn-Längsmarkierung Vormarkierung Typ II durchgehend B 12cm
- Los 1 Abschnitt 2: K 513 Deckensanierung 0+700 bis 1+383
- ca. 1.420,000 m Bankett räumen nachprofilieren 0,75-1m Gefälle 6%
- ca. 710,000 m Graben räumen nachprofilieren Sohlen-B bis 0,3m T 0,3-0,5m 0,4m3/m SW
- ca. 4.098,000 m2 Bitumen-Befestigung fräsen Fahrbahn T 3-3,5cm nicht schadstoffbelastet
- ca. 4.098,000 m2 Asphaltbetondeckschicht Bk1,0 AC11DN D 4cm Bindem. 50/70
- ca. 1.420,000 m Fahrbahn-Längsmarkierung Vormarkierung Typ II durchgehend B 12cm
- Los 2 Arbeiten zu Lasten der Stadt Vacha im Auftrag WAK
- ca. 67,500 m3 Boden Abtreppung lösen fördern einbauen
- ca. 13,000 m Abwasserkanal Stahlbeton K-GM DN600
- ca. 2,000 St Böschungsstück Betonrohr DN 600
- ca. 225,000 m2 Oberboden abtragen laden fördern lagern, einbauen
- ca. 6,000 St Baum fällen Durchm. 40-50cm H 10-15m
- ca. 6,000 St Wurzelstock roden fräsen T 50-100cm Durchm. 50-60cm

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage: .....

.....

.....

Zweck des Auftrags: .....

.....

.....

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

Vergabe in Losen:  Ja  
 Nein

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung: 07.05.2025

Fertigstellung der Leistungen: 30.06.2026

oder Dauer der Leistungen: .....

weitere Fristen: .....

.....

**j) Nebenangebote**

Nebenangebote sind  zugelassen  
 nicht zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

**k) mehrere Hauptangebote**

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebote ist  zugelassen  
 nicht zugelassen

Begründung der Nichtzulassung mehrerer Hauptangebote (Begründung wird nur im Vergabevermerk abgebildet): Interne Entscheidung durch den Auftraggeber (Fachamt).

## I) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/auftraege/suche-ueber-vergabestellen/Landratsamt%2520Wartburgkreis/3134461>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

## Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert  
 nicht nachgefordert

## o)

Ablauf der Angebotsfrist: 28.03.2025 12:00

Ablauf der Bindefrist: 28.04.2025

## p)

Adresse, für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

## Anschrift für schriftliche Angebote

siehe Briefkopf

Stelle:

Bezeichnung: Landratsamt Wartburgkreis - Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Erzberger Allee 14

Postleitzahl: 36433

Ort: Bad Salzungen

Land: Deutschland

Telefon: +49 3695615416

Fax: +49 3695615499

E-Mail: vergabestelle@wartburgkreis.de

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch**

**r) Zuschlagskriterien**

[ ] siehe Vergabeunterlagen  
[X] nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

[X] Niedrigster Preis

**s)**

Eröffnungstermin: 28.03.2025 12:00

Ort: Landratsamt Wartburgkreis  
Raum 210  
Erzberger Allee 14  
36433 Bad Salzungen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter bzw. deren Bevollmächtigte

**t) Geforderte Sicherheiten**

.....  
.....  
.....

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen nach VOB/B

## **v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend

## **w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.



Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

Siehe Vergabeunterlagen

Der Eignungsnachweis umfasst die folgenden Angaben:

- 1. den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen,
- 2. die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, kann der Auftraggeber darauf hinweisen, dass auch einschlägige Bauleistungen berücksichtigt werden, die mehr als fünf Jahre zurückliegen,
- 3. die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal,
- 4. die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,
- 5. ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- 6. ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- 7. dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- 8. dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- 9. dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

.....

.....

.....

Es wurden keine Eignungskriterien erfasst, die veröffentlicht werden sollen.

[ ] [Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien](#)

### **x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Bezeichnung:	Thüringer Landesverwaltungsamt
Postanschrift:	Jorge-Semprún-Platz 4
Postleitzahl:	99423
Ort:	Weimar

### **y) Sonstige Angaben**

Es besteht die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung der Vergabestelle. Weitere Informationen (u.a. Kostenfolge) sind dem Hinweisblatt zu § 14 ThürVgG zu entnehmen.